

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin Informationsvorlage 2.4 Baubetriebshof öffentlich ☒ Dünnwald, Angelika nicht öffentlich ☐		Drucksachennummer 430/2022
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Feuerwehr, Ordnungsangelegenheiten und wirtschaftliche Betriebe	6	21.11.2022
Abfallbilanz 2021		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		

Verwaltungserläuterung:

Der Abfallbilanz 2021 ist die Mengenentwicklung der Abfälle zur Beseitigung (Rest- und Sperrmüll) sowie die wichtigsten Abfälle zur Verwertung (Grün- und Bioabfälle, Altpapier, Altglas und Leichtstoffverpackungen) für den Zeitraum 1999 bis 2021 zu entnehmen (wegen der besseren Übersichtlichkeit wurde nur jedes zweite Jahr dargestellt). Zusätzlich sind in der Abfallbilanz das Gesamt-Abfallaufkommen und das Wertstoffaufkommen je Einwohner jeweils in 2021 sowie das Verhältnis der Abfälle zur Beseitigung zu den Abfällen zur Verwertung abgebildet.

Abfallbilanz 2021**1. Abfälle zur Beseitigung**

Die Gesamtmenge der Abfälle zur Beseitigung ist mit 8.909 t im Jahr 2021 im Vergleich zu den Vorjahren angestiegen (2020: 8.862 t, + 47 t). Das Aufkommen der Abfälle zur Beseitigung beträgt 224 kg je Einwohner und Jahr (2020: 224 kg).

Die Restmüllmenge ist mit 7.662 t in 2021 gegenüber dem Vorjahr (2020: 7.497 t, + 165 t) gestiegen. Das entspricht einem Restmüllaufkommen von 193 kg je Einwohner und Jahr (2020: 189 kg, + 4 kg).

Das Aufkommen des Sperrmülls zur Beseitigung ist in 2021 im Vergleich zu 2020 gesunken und beträgt 1.247 t (2020: 1.365 t, - 118 t). Das entspricht einem Sperrmüllaufkommen von 31 kg je Einwohner und Jahr (2020: 34 kg, - 3 kg).

In der Sperrmüllmenge zur Beseitigung sind weiterhin auch die nicht verwertbaren Sperrmüllgegenstände enthalten, die im Bringsystem auf dem Recyclinghof und im Rahmen des Sperrmüll-Schnellservice jeweils kostenpflichtig erfasst werden.

Das mit 1.247 t angegebene Sperrmüllaufkommen wurde um die Mengen anderer Abfallfraktionen, die auf dem Recyclinghof gemeinsam mit dem Sperrmüll erfasst werden, bereinigt. Dazu zählen insbesondere Papierkorbabfälle, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, verunreinigte großvolumige Verpackungsabfälle und stoffgleiche Renovierungsabfälle sowie wilde Müllablagerungen. Da es sich bei allen genannten Abfallfraktionen um Abfall zur thermischen Behandlung handelt, ist die gemeinsame Erfassung dieser Abfälle mit dem Sperrmüll auf dem Recyclinghof aus logistischen Gründen von Vorteil. Im Holsystem (Sperrmüllabfuhr) wurden knapp 835 t Sperrmüll eingesammelt und im Bringsystem (Recyclinghof) rund 412 t tatsächlicher Sperrmüll angenommen. Auf dem Recyclinghof wird somit gut ein Drittel des gesamten Sperrmüllaufkommens erfasst.

Auch in diesem Jahr ist das erhöhte Rest- und Sperrmüllaufkommen in 2021 auf die besondere Situation während der Corona-Pandemie zurückzuführen. Durch den Lockdown und den damit verbundenen Arbeiten im Homeoffice, Schul- und Kindertagesstätten-Schließungen etc. wurde mehr Müll in den privaten Haushalten produziert. Viele nutzten die Zeit, um ihre Keller und Gärten zu entrümpeln, auch dadurch fiel mehr Müll an.

2. Abfälle zur Verwertung

Die Gesamtmenge aller Abfälle zur Verwertung (Grün- und Bioabfälle, Altpapier, Altglas, Leichtstoffverpackungen, Altholz, Altmetall und Elektroschrott in 2021 beträgt 13.145 t (2020: 12.315 t, + 830 t) und spiegelt auch hier grundsätzlich das geschilderte Szenario, das sich aus der Corona-Pandemie ergeben hat, wieder.

Das Altholzaufkommen nimmt gegenüber dem Vorjahr mit 1.239 t deutlich zu (2020: 1.095 t, + 144 t). Insgesamt wurden 463 t und damit rund 28 Prozent der im Rahmen der Sperrmüllabfuhr angemeldeten Möbel, Einrichtungsgegenstände und des sperrigen Hausrats getrennt als Altholz eingesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Darüber hinaus wurden in 2021 etwa 775 t Altholz auf dem Recyclinghof angenommen (2020: 671 t, + 104 t).

Die erfasste Gesamtmenge der Abfälle zur Verwertung in 2021 entspricht einem Wertstoffaufkommen von rund 331 kg (2020: 311 kg, + 20 kg) je Einwohner und Jahr.

Gez. Traumann

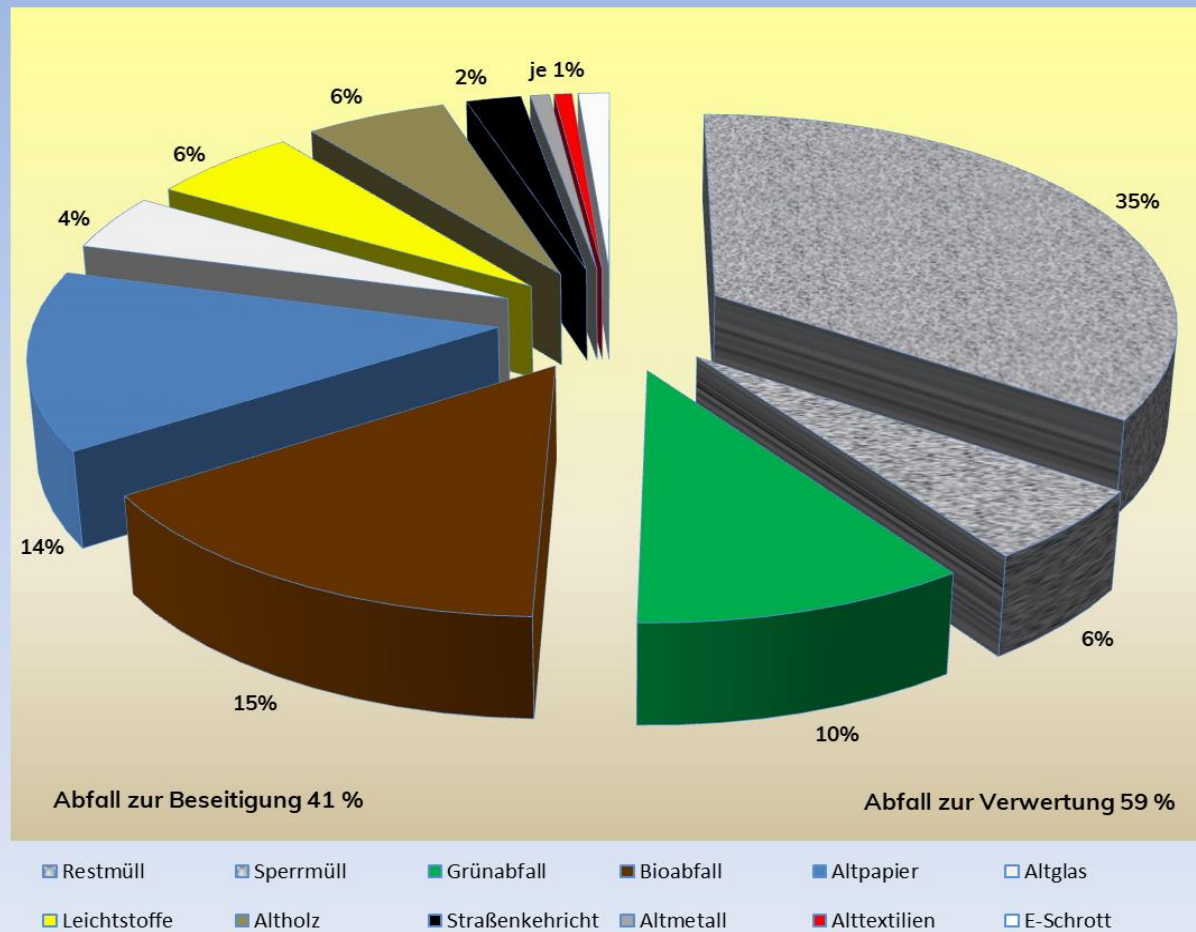
Abfallzusammensetzung in gewichteten Prozent je Einwohner

Abfallfraktion	2021 in t	KG je EW	Anteil/EW
Restmüll	7.662	192,87	35%
Sperrmüll	1.247	31,39	6%
Grünabfall	2.213	55,72	10%
Bioabfall	3.369	84,79	15%
Altpapier	3.000	75,51	14%
Altglas	945	23,78	4%
Leichtstoffe	1.298	32,68	6%
Altholz	1.239	31,18	6%
Straßenkehricht	483	12,16	2%
Altmetall	168	4,24	1%
Alttextilien	157	3,94	1%
E-Schrott	273	6,87	1%
Gesamt	22.054	555,13	100%

Gemeldete Einwohner: 39.728

Stand: 31.12.2021

Abfallzusammensetzung in Prozent je Einwohner 2021

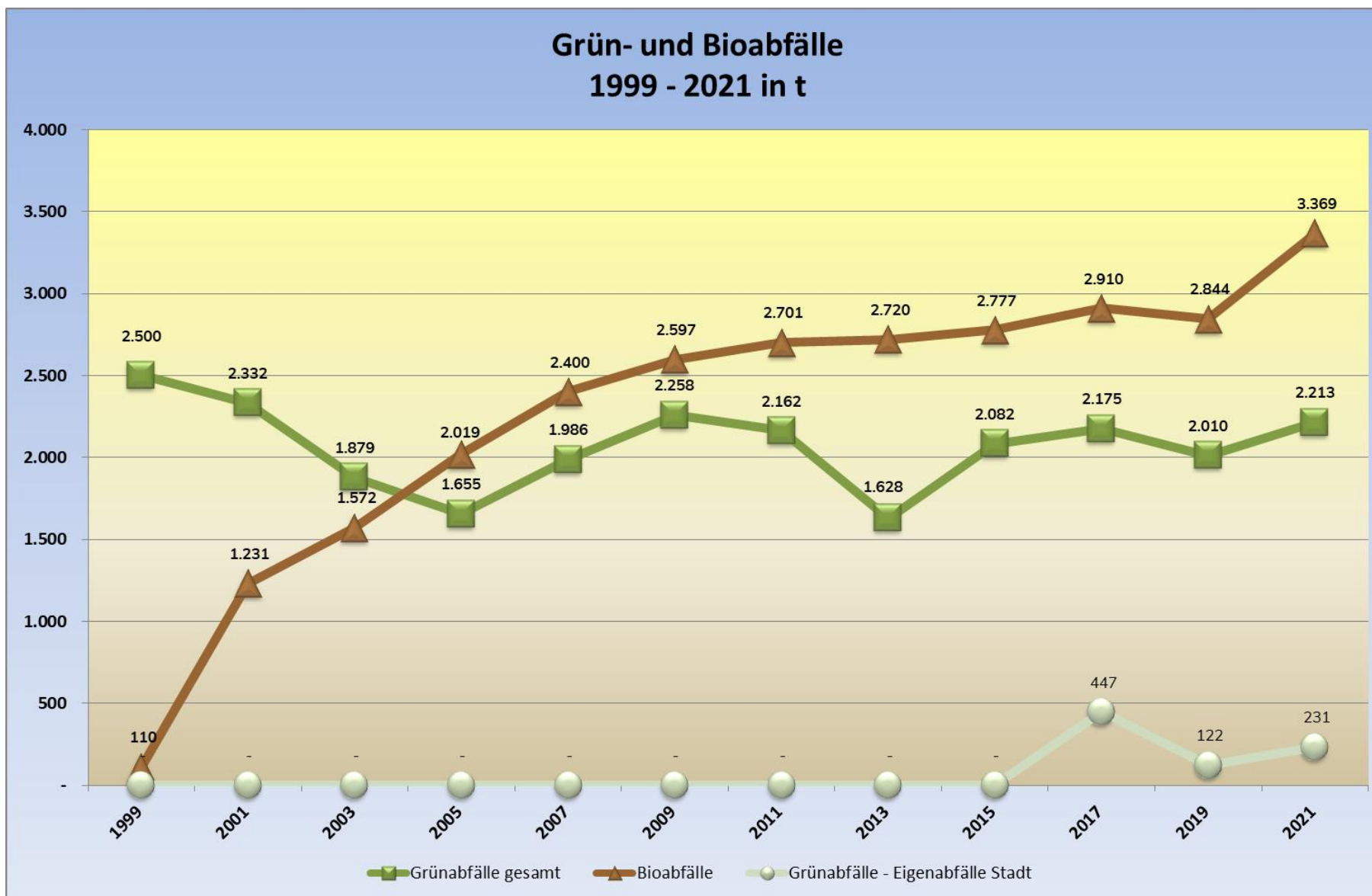


Abfallaufkommen 1999 - 2021 gesamt in t

Abfallfraktion	1999	2001	2003	2005	2007	2009	2011	2013	2015	2017	2019	2021	Veränderung z. Vorjahr
Restmüll	8.161	7.922	7.691	7.384	7.216	7.138	6.889	6.538	6.897	6.693	6.818	7.662	165,1
Sperrmüll	1.807	1.335	1.494	1.704	1.760	1.948	1.408	1.384	1.564	1.443	1.200	1.247	- 118,0
Grünabfall	2.500	2.332	1.879	1.655	1.986	2.258	2.162	1.628	2.082	2.175	2.010	2.213	418,7
Bioabfall	110	1.231	1.572	2.019	2.400	2.597	2.701	2.720	2.777	2.910	2.844	3.369	277,9
Altpapier	3.250	3.539	3.299	3.576	3.714	3.661	3.454	3.325	3.307	3.367	3.053	3.000	25,7
Altglas	1.183	1.145	1.062	906	866	959	957	944	915	877	880	945	- 16,9
Leichtstoffe	1.001	1.080	1.082	1.281	1.175	1.108	1.202	1.231	1.228	1.260	1.327	1.298	- 57,0
Altholz	937	577	409	354	420	408	990	1.005	931	958	1.088	1.239	143,8
Straßenkehrsicht												483	40,2
Altmetall	176	175	176	136	144	97	93	140	82	120	87	168	12,4
Alttextilien	-	128	129	139	150	136	148	145	143	151	163	157	- 13,3
E-Schrott	-	110	99	149	200	200	335	310	296	317	274	273	- 2,3
Gewerbeabfall*	-	517	435	325	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	19.125	20.091	18.892	19.628	20.031	20.510	20.339	19.370	20.222	20.271	19.744	22.054	876,5

Grünabfall (Eigenmenge)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	447	122	231	49,6
Gewerbeabfall**	-	-	-	-	339	367	404	-	-	-	-	-	-
Bauschutt***	-	-	-	-	-	-	-	-	241	144	305	346	72,2
Bauschutt*** (leicht verunr.)	-	-	-	-	304	324	447	423	371	454	468	429	50,6
Schadstoffe ohne Lacke und Farben	-	-	-	-	18	17	19	19	18	17	15	17	2,1
Dispersionsfarben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	27	28	1,8

Einwohner	38.315	38.833	39.240	39.486	39.867	39.436	39.300	38.838	39.104	39.606	39.609	39.728
------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------



Leichtstoffe, Altpapier, Restmüll, Sperrmüll, Altholz und Straßenkehricht 1999 - 2021 in t

